Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm

Sachgebiet/Aktenzeichen:	Datum	öffentlich
Sg. 11/9111.1	29.01.2014	
Beschluss-, Beratungsgremium		Sitzungsdatum
Kreisausschuss		10.02.2014
Top Nr. 3		
Betreff		

Sachverhalt/Begründung

Mit Schreiben vom 23.01.2014 beantragt die FDP-Fraktion den Aufbau einer betrieblichen Gesundheitsvorsorge für die Mitarbeiter der Ilmtalklinik GmbH an den beiden Standorten Pfaffenhofen und Mainburg um die Gesundheit der Arbeitnehmer zu fördern und zu erhalten. Insbesondere soll dadurch arbeitsbedingten Krankheiten vorgebeugt, die Anfälligkeit für Krankheiten reduziert und die Motivation gestärkt werden. Für die Vorsorge sollen im ersten Schritt 30.000 € pro Jahr zur Verfügung gestellt werden.

Die Organisation der Betriebsstruktur und das Personalmanagement an der Ilmtalklinik GmbH liegen in der Zuständigkeit der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrats. Beide Organe sind gegenüber den Kreisgremien nicht weisungsgebunden. Der Landkreis als Gesellschafter der Klinik kann Beschlüsse der Kreisgremien über die Gesellschafterversammlung einbringen, in der der Landrat den Landkreis Pfaffenhofen vertritt. Allerdings regelt die Satzung die Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung. Beschlüsse zu Fragen der Gesundheitsvorsorge der Klinikmitarbeiter fallen nicht in die Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung.

Finanzierung:

	shalt:	: Ausfunrung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen a	aur den		
\boxtimes	Nein				
	Ja	Gesamteinnahmen in Höhe von Gesamtausgaben in Höhe von Saldo	€ €		
		im <u>Verwaltungshaushalt</u> Haushaltsstelle:			
		☐ einmalig ☐ laufend			
	Dec	ckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung Ja			
		Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:			
		Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:			
		im <u>Vermögenshaushalt</u> Haushaltsstelle:			
		einmalig laufend			
	Dec	ckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung Ja			
		Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:			
		Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden			

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag zu beschließen:

- a) Der Antrag der FDP-Fraktion zum Aufbau einer betrieblichen Gesundheitsvorsorge an der Ilmtalklinik GmbH wird Mangels Zuständigkeit abgelehnt. Der FDP-Fraktion steht es frei, den Antrag als Anregung an die Geschäftsleitung der Ilmtalklinik weiterzuleiten.
- b) Hilfsweise wird der Landrat beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik zu signalisieren, dass in den Verlustausgleich aus Sicht des Landkreises Pfaffenhofen auch Aufwendungen für das betriebliche Gesundheitsmanagement einbezogen werden können.

		genehmigt:
Thomas Schmid Sachgebietsleiter	Walter Reisinger Abteilungsleiter	Landrat Martin Wolf